

Nach starken MOBOTIX Halbjahreszahlen: Finanzvorstand hebt EBIT-Prognose an

19. Juni 2019

Mit einem kräftigen Anstieg von Umsatz und EBIT schließt die MOBOTIX AG das erste Geschäftshalbjahr 2018/19 ab. Mit 35,4 Mio. EUR stieg der Umsatz in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 11,6 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das EBIT (Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern) liegt bei 6,6% der Gesamtleistung und beträgt für den Berichtszeitraum 2,3 Mio. EUR. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (minus 0,8 Mio. EUR) bedeutet dies eine Steigerung um 3,1 Mio. EUR. Damit endete das 1. Halbjahr 2018/19 mit einer Umsatzrendite von 4,2% (1. HJ 2017/18: -2,4%).

MOBOTIX Finanzvorstand Klaus Kiener prognostiziert aufgrund der positiven Unternehmensentwicklung das EBIT für das Gesamtgeschäftsjahr 2018/19 in einem Korridor von rund 1,4 bis 1,8 Mio. EUR. Kiener hebt damit den Ausblick vom 7. Mai 2019 für das Geschäftsjahr 2018/19 von 1,4 Mio. EUR an. Die Prognose des MOBOTIX 5-Jahresplans, der bis zum Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von mindestens 100 Mio. EUR und eine EBIT Marge von 12% vorsieht, bleibt unverändert.

Der MOBOTIX Vorstand sieht sich durch die positive Entwicklung des Unternehmens in seiner im Geschäftsjahr 2017/18 eingeleiteten Strategie voll und ganz bestätigt: Unter anderem mit der Einführung neuer Kameralinien, zahlreichen Softwareneuheiten sowie strategischen Technologie-Partnerschaften begegnete MOBOTIX erfolgreich den Herausforderungen der Branche. Zudem konnte im März 2018 eine Vereinbarung mit Konica Minolta abgeschlossen werden, die MOBOTIX Hard- und Software Technologie im Hinblick auf innovative Lösungen weiterentwickeln und neue Märkte erschließen werden.

MOBOTIX
BeyondHumanVision